

Protokoll der Hauptversammlung Rumpelhausen e.V.

4. März 2017 - 11 Uhr

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Kassenbericht

TOP 3: Entlastung des Vorstandes

TOP 4: Kurzbericht über das vergangene Jahr

TOP 5: Geplante Veranstaltungen 2017

TOP 6: Austritt und Neuwahl Vorstandsmitglied

TOP 7: Neuregelung der Platzvermietung

TOP 8: Satzungsänderung hinsichtlich der Vereinsauflösung vorschlagen und zur Abstimmung stellen

TOP 9: Sonstiges

TOP 1: Begrüßung

Anwesenheitsliste wurde erstellt, anwesend sind 4 Vorstände und 15 Mitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung

TOP 2: Kassenbericht

Der Kassenbericht ist beigefügt. Der Saldo am Jahresende ist höher als der Saldo am Jahresanfang. Dieses Geld soll für diverse Projekte in 2017 zum größeren Teil wieder ausgegeben werden. Feedback und Unterstützung für solche Projekte sind gewünscht.

TOP 3: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 4: Kurzbericht über das vergangene Jahr

Folgende Veranstaltungen fanden 2016 statt:

Sommerfest: Statt festen Preisen wurde ein Glas für Spenden aufgestellt, was gut funktioniert hat. Das Fest hat sich größtenteils getragen. Auch für Grillen etc. gab es keine festen Dienste, jeder konnte etwas übernehmen, z.B. Grillen), was das Miteinander fördert. Mittelmäßiges Wetter hat nicht zu Einbußen geführt.

Fotoevent: Thema: Wie können Fotos gestaltet werden, um Personen nicht eindeutig erkennbar zu machen, insbesondere für Postings in sozialen Netzwerken. Es gab diverse Tipps und Übungen. Frage: Dürfen Fotos von Rumpelhausen einfach auf Facebook oder einer Fotowand verwendet werden? Antwort: ja, wenn man vorne an der Tür ein Schild aufhängt: Hier werden Fotos gemacht.

Vorlesetag: An einem trüben Novembertag mit Regen im Rumpelhaus. Drei Vorleser, nette Runde, nicht zu viele. Soll wiederholt werden.

24-Stunden-Lauf: Geld soll für Event ausgegeben werden: Ferienbetreuung geplant für 2 Wochen in den Sommerferien durch Irene Schumacher. Thema: Was passiert in den Medien, wenn ich sie nutze? Kinder raus aus dem Zimmer nach Rumpelhausen kriegen, Erfahrungen sammeln, kritisch hinterfragen. War für 2016 zu kurzfristig, daher in 2017 geplant.

Baumhaus wächst und gedeiht. Ziel: Bis Juni Fertigstellung.

Nikolaus: Es wurden wieder selber Päckchen gepackt. 80 Päckchen vorbereitet, 73 wurden verteilt. Zu viele Nüsse besorgt.

TOP 5: geplante Veranstaltungen 2017

Ausflug, ggf. zum Schluchsee, dort gibt es ein Baumzeltcamp. Mehrere Termine sollen zur Abstimmung angeboten werden.

Vorlesetag wieder anbieten, ginge auch an anderem Termin, soll wohl aber wieder an offiziellem Termin angeboten werden.

Kletterevent am 21. Mai 2017: wird mit dem Schwarzwaldverein veranstaltet. Ein Co-Sponsor wird noch gesucht.

Sommerfest am 24. Juni 2017 geplant.

Betreuer Nachmittag 1x alle zwei Wochen geplant, verschiedene Aktivitäten, eher für Kinder ab 5 Jahren, ggf. Freitagnachmittag. Suche nach Betreuer läuft noch.

Schnitzkurs: Kinder sitzen im Kreis, bekommen Anleitung, Tipps und Anregungen zum Schnitzen. Holz selber suchen und teils kaufen. Messer entweder selber mitbringen oder auch ein paar kaufen. Nina Kuhn fragt Nachbarn, der schon im Waldhaus solche Kurse angeboten hat.

Gartengruppe wird wieder aufgenommen mit mehr Personen. Haupttag soll Freitagnachmittag sein, es ist jedoch auch möglich, dass einige Personen sich an anderem Nachmittag treffen. Startveranstaltung soll bekannt gegeben werden.

TOP 6: Austritt und Neuwahl Vorstandsmitglied

Nike Herrberg tritt aus dem Vorstand aus, da sie nach Dänemark zieht.

Johanna Jockwer hat sich als Nachfolgerin angeboten und wurde einstimmig gewählt. Sie übernimmt das Amt der Schriftführerin.

TOP 7: Neuregelung der Platzvermietung

Aktuelle Probleme bei der Vermietung: Nahezu jedes Wochenende, besonders im Frühjahr, Sommer, Herbst war der Platz im letzten Jahr vermietet. So bleibt wenig Freiraum für sonstige Projekte und freie Platzbesuche der Mitglieder. Viele, die gemietet haben, sehen dies als Exklusiv-Nutzung und möchten andere nicht auf den Platz lassen. Oft wird der Platz auch dreckig hinterlassen. Es gibt inzwischen auch viele Schulklassen, Hortgruppen und Kitas, die den Platz mieten.

Idee für die Zukunft: Das ganze offener gestalten. Wer von den Mitgliedern einen Kindergeburtstag dort feiern möchte, soll sich einfach selber online im Kalender eintragen und kommen. So kann es sein, dass auch mehrere parallel auf dem Platz feiern. Auch andere Besucher sind dennoch willkommen. Es entfällt die Mietgebühr. Möchte jemand dort am Wochenende feiern, der bisher nicht aktiv tätig ist und keine Schlüssel hat, soll er sich an die anderen aktiven Mitglieder wenden. Er sollte dann auch in irgendeiner Form aktiv tätig werden (am Arbeitssamstag oder anderweitig eine Aufgabe übernehmen). Es soll weggehen von dem Dienstleistungscharakter, den der Platz bisher für einige hatte. Motto: „Weniger Service – mehr Eigenverantwortung.“

Dies wurde von allen Anwesenden so begrüßt.

Jeder erste Samstag im Monat ist reserviert als Arbeitssamstag mit Grillen und Getränken.

Am schwarzen Brett vorne soll eine Liste ausgehängt werden, welche Tätigkeiten übernommen werden können, was auf dem Platz zu tun ist, damit auch jeder selber anpacken und helfen kann.

Es soll noch eine Info zu der neuen Idee der Platzvermietungs-Umsetzung verfasst werden und online bereitgestellt werden. Ebenso sollen die umliegenden Kitas informiert werden, von denen viele Anfragen kamen.

TOP 8: Satzungsänderung zu §9 der Satzung hinsichtlich der Vereinsauflösung vorschlagen und zur Abstimmung stellen.

Der zuletzt geplante Passus, dass bei Auflösung des Vereins entschieden wird, an welchen Verein das Vermögen fällt, ist rechtlich nicht gültig. Es muss ein fester Verein eingetragen werden.

Vorschlag: Das Mütterzentrum.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Neue Formulierung in der Satzung soll dann lauten:

„Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall des bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an das Mütter- und Familienzentrum Klara e.V., Büggenreuterstraße 12, 79106 Freiburg.“

TOP 9: Sonstiges

Der Öffnungs- und Schließdienst soll wieder neu geplant werden, dazu soll Matthias wieder eine Doodle-Liste herumschicken.

Neue Anmelde Formulare für neue Mitglieder werden benötigt und bereitgestellt.

In dieser ersten Mail sollen auch nochmal wichtige Infos zum Öffnungs- und Schließdienst mitgegeben werden (z.B. Reinigung der Klos am Ende, Tür des vorderen Bauwagens geschossen halten etc.).

Es sollen nochmal 10-20 Schlüsselsets produziert werden.

Folgende Personen möchten noch einen Schlüssel bekommen:

Nicola Kuhnke, Matthias Röckel, Nina Kuhn

Abschluss der Hauptversammlung um 12:45.

Unterschriften:

Michael Rhode
Erster Vorsitzender

Johanna Jockwer
Schriftführerin

Anlagen:

- Kassenbericht 2016
- Anwesenheitsliste vom 04. März 2017